

Einladung

zur ausserordentlichen Gemeindeversammlung am
Montag, 23. Juni 2025, 19.30 Uhr, Mehrzweckhalle Rietwise



Werte Lengnauerinnen und Lengnauer

gerne laden wir Sie zur ausserordentlichen Gemeindeversammlung ein.
Die detaillierten Unterlagen zum Thema Kompass sind unter www.surbtal.ch/kompassurbtal aufgeschaltet. Gerne geben wir auf Wunsch Kopien ab.

Der Gemeinderat
Lengnau, 18. Mai 2025



www.surbtal.ch/kompassurbtal

Es wird ein Kinderhütendienst angeboten.
Bitte um Anmeldung bis 16. Juni.



Lengnau - immer auf Trab!

Stimmrechts-Ausweis

für die am 23. Juni 2025 stattfindende

Ausserordentliche Gemeindeversammlung

Mehrzweckhalle Rietwise
19.30 Uhr

Dieser Ausweis ist am Eingang der
Mehrzweckhalle Rietwise abzugeben

P.P.
5426 LENGNAU



Ausgangslage

Vorgeschichte

Die Gemeinden Eendingen, Lengnau, Schneisingen und Tegerfelden haben eine mögliche Fusion sowie die Vertiefung der Zusammenarbeit untersucht, mit der Absicht zukünftige Herausforderungen besser bewältigen zu können.

Eine Umfrage im Herbst 2022 zeigte, dass 69 % der Teilnehmenden das Projekt unterstützten. Dieses Ergebnis wurde durch die Gemeindeversammlungen im Frühjahr 2023 bestätigt.

Erhebungen

Acht Arbeitsgruppen prüften die beiden Varianten - vertiefte Zusammenarbeit und Fusion - auf Chancen und Risiken. Die Ergebnisse wurden je in einem Bericht zusammengefasst.

Der Leitungsausschuss hat seinerseits zuhanden der Gemeinderäte einen Schlussbericht verfasst. Detaillierte Informationen (inkl. der Begründungen der Gemeinderäte zu deren Haltung) können aus den entsprechenden Berichten auf www.surbtal.ch/schlussberichte entnommen werden.



Entscheide

Der Leitungsausschuss hat sich für eine Fusion ausgesprochen. Die Gemeinderäte von Endingen, Schneisingen und Tegerfelden sprechen sich ebenfalls für eine Fusion aus und beantragen an ihrer Gemeindeversammlung, dem Fusionsvertrag zuzustimmen.

Der Gemeinderat Lengnau empfiehlt die vertiefte Zusammenarbeit und somit die Ablehnung des Fusionsvertrages.

Information

Im März und Mai 2025 fanden Informationsveranstaltungen statt. Für die Meinungsbildung der Bevölkerung blieb insgesamt vier Monate Zeit.

Die Stimmberechtigten können am 23. Juni 2025 an ausserordentlichen Gemeindeversammlungen in allen vier Gemeinden gleichzeitig über den Fusionsvertrag befinden.

Fazit Leitungsausschuss

Die acht Arbeitsgruppen haben in ihren Schlussberichten grösstenteils eine Haltung eingenommen.

Bitte informieren Sie sich in den aufgeschalteten AG - Berichten.

Der Leitungsausschuss ist mehrheitlich der Meinung, dass eine Fusion ein wegweisendes Projekt ist. Damit kann den bereits heute bestehenden und insbesondere künftigen Herausforderungen besser begegnet werden.

Es gibt dabei nur die Möglichkeit, ihm zuzustimmen oder ihn abzulehnen. Anpassungen am Vertragstext sind nicht möglich.

Weiteres Vorgehen

Die Abstimmungen an einer Gemeindeversammlung finden offen statt. Ein Viertel der Anwesenden kann die Durchführung einer geheimen Abstimmung beantragen.

Nach einer Zustimmung zum Fusionsvertrag ist eine Urnenabstimmung zwingend. Sie findet am 28. September 2025 statt.

Sollte der Vertrag an mindestens einer Gemeindeversammlung abgelehnt werden, könnte das Referendum ergriffen werden. Nach dessen Zustandekommen hätte dies ebenfalls am genannten Datum eine Urnenabstimmung zur Folge. Lehnen eine oder mehrere Gemeinden den Vertrag an der Gemeindeversammlung definitiv oder später an der Urne ab, kommt die Fusion nicht zustande.

Der Risiken einer Fusion ist sich der Leitungsausschuss bewusst, gewichtet die potenziellen Vorteile jedoch höher, als bei einer vertieften Zusammenarbeit.

Daher kommt der Leitungsausschuss mit einem Stimmenverhältnis von 6:5 zum Schluss, eine Fusion zu empfehlen.

Für die detaillierten Ausführungen wird auf den Schlussbericht Leitungsausschuss, Seite 53 - 57 verwiesen.

Antrag

Der Zusammenschlussvertrag der Gemeinden Endingen, Lengnau, Schneisingen und Tegerfelden zur Gemeinde Surbtal sei zu genehmigen.



© 2024 Lengnau

Haltung des Gemeinderates

Der Gemeinderat Lengnau hat den Stimmberechtigten von Lengnau am 24. März 2025 Grundlagen aufgeschaltet und somit seine Haltung begründet.

Dies soll den Stimmberechtigten von Lengnau als erweiterte Basis für den Entscheidungsprozess dienen. Dem Gemeinderat Lengnau ist es wichtig, zu einigen vorliegenden Inhalten konkret Stellung zu beziehen.

Diese offen gelegte Haltung richtet sich nicht gegen bestimmte Personen, Personengruppen oder Ge-

meinden. Dem Gemeinderat Lengnau ist die partnerschaftliche Zusammenarbeit unter den Gemeinden wichtig.

Die mit einer Fusion aufgezeigten Vorteile sind nicht überwiegend, dass die gravierenden Nachteile kompensiert würden.

Im Bericht werden Offenlegungen in praktisch allen Bereichen und Risiken (Finanzen) aufgezeigt. Diese werden bei einer Fusion als sehr gross erachtet und sollten nicht eingegangen werden.



www.lengnau-ag.ch



Der Gemeinderat beantragt die Ablehnung des Fusionsvertrages.
Die gut funktionierende Zusammenarbeit soll ausgeweitet werden